

Kreis
Warendorf

S. 131

1356 November 29 [in vigilia beati Andree apostoli].

[41

Gerhard Budde, Rudolf von Langen, Engelbert von Altena, Gerhard von Herbern, Ritter, Hermann von Bevern der Ältere, Hermann von Bevern der Jüngere, Johann von Langen gut. Korte, Puls von Langen, Herbord von Langen, Hermann Luste von Langen, Gerhard Hafe, Ludolf Crevet, Hermann Bramhorn, Dietrich Bramhorn von Möllenberg (Mollenborgh?) und Hermann Buntorp, Knappen, versprechen Gerhard von Langen, Knappen, 150 Mark Stadt=Münsterscher Denare innerhalb einem Jahre nach seiner Vermählung mit seiner Verlobten Gertrud, Tochter des Ritters Gerhard Budde, als Mitgift zu zahlen. Bei Verzögerung der Zahlung auf weitere zwei Jahre wollen sie am Anfang eines jeden eine Rente von fünfzehn Mark als Stuhlschatz entrichten; wenn sie während dieser Zeit fünfzig Mark Kapital abgezahlt haben, sollen fünf Mark von der Rente wegfallen. Sie verpflichten sich zum Einlager in der Stadt Warendorf.

Orig. Nr. 27. Lateinisch; von den Siegeln der fünfzehn Aussteller nur das Johanns von Langen erhalten.